

Pressemitteilung
Februar 2016

Tag der offenen Tür des kbo-Isar-Amper-Klinikum Taufkirchen (Vils) – Vorträge und Führungen durch die Klinik für Psychosomatik am 17.2.2016 ab 15.30 Uhr

Wie funktioniert eine psychosomatische Klinik? Welche Behandlungskonzepte und Therapien stehen zur Verfügung, um den Patienten kurzfristig, aber vor allem langfristig helfen zu können? Wie sind die Stationen gebaut? Alle Interessierten können am 17.2.2016 ab 15.30 Uhr selbst einen Eindruck gewinnen. „Wir haben das psychosomatische und psychotherapeutische Angebot unserer Klinik neu strukturiert und erweitert. Im Mittelpunkt aller Therapien steht der einzelne Patient, dem wir eine individuelle, auf seine persönlichen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung, anbieten möchten“, erläutert Chefarzt Bertram Schneeweiß. Auch aus diesem Grund wurde die Station A1 als Kurz- und Kriseninterventionsstation konzipiert. Die Veränderungen möchte die Klinik den Besuchern vorstellen. Der Tag der offenen Tür wendet sich nicht nur an Profis aus dem psychiatrischen Versorgungsnetz, sondern auch an interessierte Laien.

Im Wasserschloss werden Mitarbeiter des multiprofessionellen Teams Rede und Antwort stehen. „An unserer Infobörse stellen sich die Stationen vor und beantworten alle Fragen der Besucher. Im Detail erklären wir Therapien, Behandlung und Therapiepläne und das Aufnahmeverfahren. Wir erläutern auch, wie unsere Klinik mit vielen Partnern im Gesundheitswesen vernetzt ist, zum Beispiel niedergelassenen Ärzten, anderen Kliniken und den Sozialpsychiatrischen Diensten“ betont Pflegedienstleiter Rudolf Dengler. Die Behandlung des Patienten soll nach der Entlassung fortgesetzt werden.

Drei Vorträge informieren über Psychosomatik und verschiedene Aspekte der Behandlung. Um 15.45 Uhr berichtet Chefarzt Bertram Schneeweiß über die „Geschichte der Psychotherapie am Klinikum Taufkirchen“. Oberärztin Dr. Katharina Grobholz erläutert ab 16.15 Uhr, was Psychosomatik leisten kann und bei welchen Erkrankungen Psychosomatik angewendet werden. Ab 16.45 Uhr erklärt Dr. Grobholz, wann eine medikamentöse Therapie und Psychotherapie sich ergänzen. „Wir wissen, dass viele Menschen gerade gegenüber Psychopharmaka noch misstrauisch sind. Diese Unsicherheit möchten wir auflösen“, betont Schneeweiß. Einen Blick hinter die Kulissen der Klinik und den Stationen können die Besucher bei den Führungen durch die Abteilung und über die Stationen werfen. Um 15.30 Uhr, 16.00 Uhr und 16.30 Uhr gibt es diese einmalige Chance. „Aus verständlichen Gründen dürfen normalerweise keine Fremden die Stationen besichtigen, sondern nur Patienten und Angehörige. Am 17.2. machen wir eine Ausnahme“ sagt Dengler.

Eine Anmeldung für den Tag der offenen Tür ist nicht nötig. Treffpunkt ist das Wasserschloss Taufkirchen, Bräuhausstr. 5, in 84416 Taufkirchen. Das Programm des Tags der offenen Tür finden Sie auch auf der Internetseite www.iak-kmo.de

Mit freundlichen Grüßen
Henner Lüttecke

kbo-Isar-Amper-Klinikum gemeinnützige GmbH
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Interne Kommunikation
Henner Lüttecke
Vockestraße 72
85540 Haar
Tel: 089 4562 - 2822

Fax: 089 4562- 2960

Mail: luettecke.henner@kbo.de